

PRODUKTDATENBLATT · SYSTEMBÖDEN

Doppelboden, mineralisch

BP DB-M 36

Doppelboden nach DIN EN 12825, Elementklasse 2

Doppelboden mit mineralischer Bodenplatte aus zellfaserverstärktem Calciumsulfat. Jede Platte ist einzeln aufnehmbar – die gesamte Fläche bleibt als Installationsebene vollständig zugänglich.

Systemaufbau

- 01 Bodenplatte 600 × 600 × 36 mm, zellfaserverstärktes Calciumsulfat, umlaufender Kantenschutz
- 02 Elektrisch leitende Schalldämmauflage auf dem Stützenkopf
- 03 Höhenverstellbare Stahlstütze, korrosionsgeschützt, kraftschlüssig auf dem Rohboden verklebt

Randabschluss an allen aufgehenden Bauteilen

Einsatzbereiche

- Büro- und Verwaltungsflächen mit hoher Änderungshäufigkeit
- Etagenverteiler und Technikflächen
- Flächen mit erhöhten Brandschutzanforderungen an den Bodenaufbau
- Hauptinstallationsachsen und Flure

SYSTEMAUFBAU

Plattenkern	zellfaserverstärktes Calciumsulfat
Plattendicke	36 mm
Rastermaß	600 × 600 mm
Plattengewicht	ca. 21 kg
Kantenschutz	umlaufend
Oberbelag	werkseitig applizierbar (Vinyl, Linoleum, HPL)

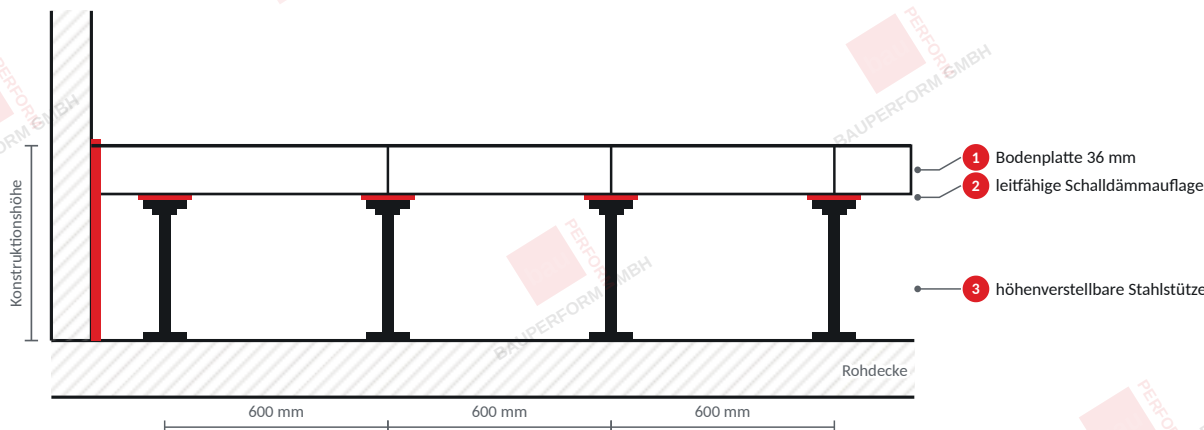
STATIK NACH DIN EN 12825

Elementklasse	2
Punktlast gemäß Laststufe	3.000 N
Bruchlast	> 6.000 N
Sicherheitsfaktor	2,0
Verschiebungsklasse	A

BRANDSCHUTZ

Baustoffklasse DIN EN 13501-1	A1 / A2
DIN 4102-2	F 30 bis lichte Höhe 1.250 mm*

* in Abhängigkeit der verwendeten Unterkonstruktion



Systemschnitt BP DB-M 36 – schematisch, nicht maßstäblich. Konstruktionshöhe und Randausbildung werden projektbezogen festgelegt.

BP DB-M 36 · TECHNISCHE ANGABEN

Kennwerte und Lieferumfang

Schalldämmung

Die erreichbaren Schallwerte hängen von Konstruktionshöhe, Unterkonstruktion, Abschottung und Oberbelag ab. Wir weisen die für Ihr Projekt geforderten Werte anhand der Prüfzeugnisse der eingesetzten Systemkomponenten nach und stimmen die erforderlichen Zusatzmaßnahmen – Schallpads, Abschottungen, Trennfugen – mit der Planung ab.

Elementklassen nach DIN EN 12825

KLASSE	BRUCHLAST	NENNLAST	TYPISCHE NUTZUNG
1	≥ 4.000 N	2.000 N	Räume und Flure in Wohngebäuden, Hotelzimmer
2	≥ 6.000 N	3.000 N	Standard-Büroflächen, Arztpraxen, Schul- und Speiseräume
3	≥ 8.000 N	4.000 N	Büroflächen, Lese- und Empfangsräume; Verkaufsräume bis 50 m² Grundfläche
5	≥ 10.000 N	5.000 N	Flure in Krankenhäusern und Hotels, Küchen, Versammlungs- und Ausstellungsflächen
6	≥ 12.000 N	≥ 6.000 N	Technikräume, Rechenzentren, Schaltschrankräume, Flurförderverkehr

Lieferumfang und Zubehör

Rasterstäbe und Traversen	Aussteifung der Unterkonstruktion bei größeren Konstruktionshöhen und höheren Elementklassen.
Doppelbodentrassen	Breite 600 oder 1.200 mm für die Hauptinstallationsachsen, mit beidseitiger Übergangsschiene und Abdeckung aus nicht brennbaren Bodenplatten.
Ausschnitte und Öffnungen	Ausschnitte für Elektranten, Auslässe und Einbauten werden werkseitig oder auf der Baustelle hergestellt; die Ausschnittbereiche werden mit zusätzlichen Stützen unterbaut.
Abschottungen	Brandabschottung F 90 aus Gipsdielen oder Gasbetonsteinen sowie Schallabschottung aus Mineralwollpaketen der Baustoffklasse A1 innerhalb des Hohlraums.
Trenn- und Dehnfugen	Materialtrennfugen mit doppelter Stützenreihe, oberflächenbündige Dehnfugenprofile deckungsgleich mit der Dehnfuge des Rohbaus.
Übergänge und Ränder	Anschluss- und Metalltrennschienen, Abstellwinkel als Randabschluss, Höhenabstellungen bei wechselnden Oberbelägen, Belagstrennleisten aus Aluminium oder Edelstahl.

Nachweise. Die angegebenen Werte beruhen auf den Prüfzeugnissen, Konformitätszertifikaten und allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen der eingesetzten Systemkomponenten. Maßgebend sind die Anwendungsrichtlinien des Bundesverbandes Systemböden e. V. sowie dessen Allgemeine Technische Vertragsbedingungen für Hohlboden- und Doppelbodenarbeiten. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.